

HIDE

DOWN

UNDER

Vorbereitung ist alles...

Vor dem Flug nach Downunder musste ich Kompressionsstrümpfe, das Kiwi-Audiosystem und das Flugzeugliegekissen testen. Dann musste ich Kopfstand üben.



... nur nicht einfach.

Es dauerte mehrere Tage, bis der Koffer gepackt war. Schuld daran waren die Schuhe von Angelika.

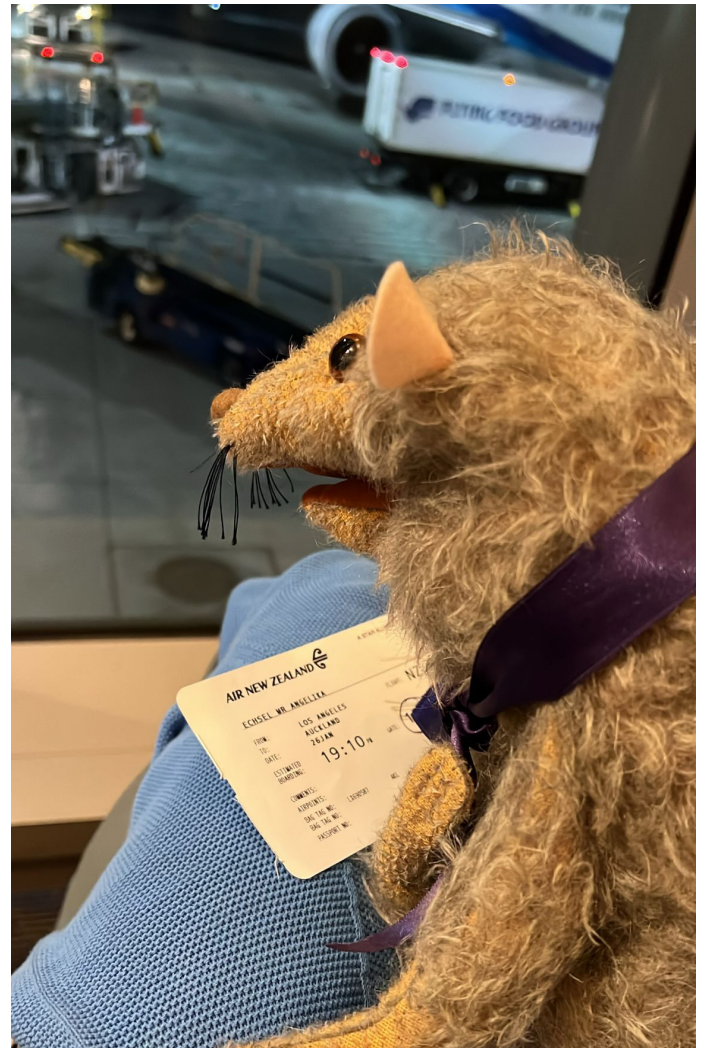


Sie stritten, wer von ihnen mitkommen darf.



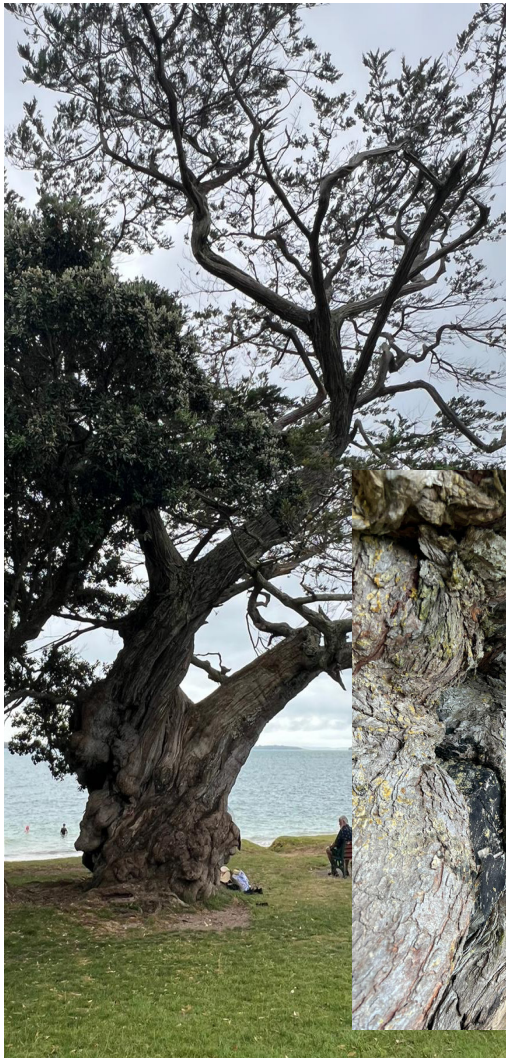
Die Zeit vergeht...

Einmal um die halbe Welt zu fliegen, dauert ein Weilchen. Aber es dauert noch viel länger, bis das Flugzeug erst mal abfliegt. Und wenn es endlich einmal fliegt, dann dauert es noch viel länger, bis es endlich ankommt. Und wenn es dann ankommt, dann sagt Angelika, dass wir jetzt umsteigen müssen. Und dann dauert es noch einmal ewig.



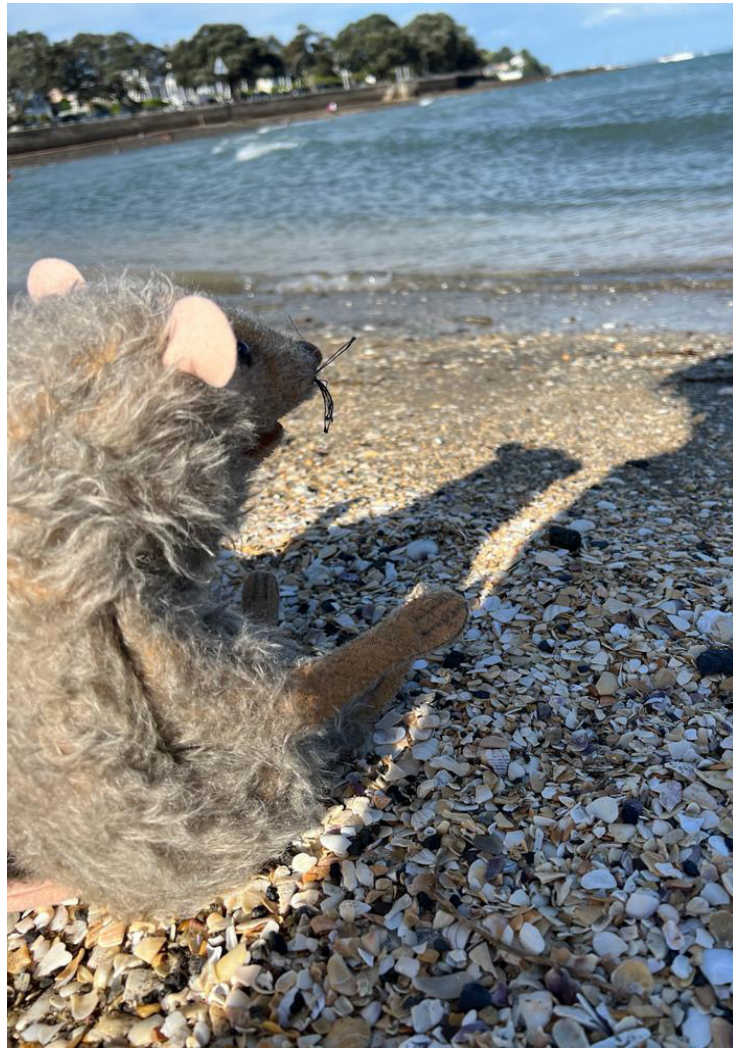
... wie im Fluge

Ein paar Stunden im Flugzeug reisen, kommt einem ewig lange vor. Aber hier in Neuseeland haben die Bäume, die sind sechshundert Jahre alt. *Metrosideros excelsa*.



In der Zeit hätte man ziemlich genau zweihundertneunzehn Tausend mal von Zürich nach Auckland fliegen können. Aber vor so langer Zeit gab es noch keine Flugzeuge.

Life is...





... a beach

Neuseeland ist wunderbar. Die haben sogar im Winter schönes Wetter. Ideal für Ausflüge an den Strand.

Ausflug ins Paradies





Neue Kiwi-Freunde...

Wo man auch hingehst, findet man neue Freunde. Da gab es immer was zu lachen.



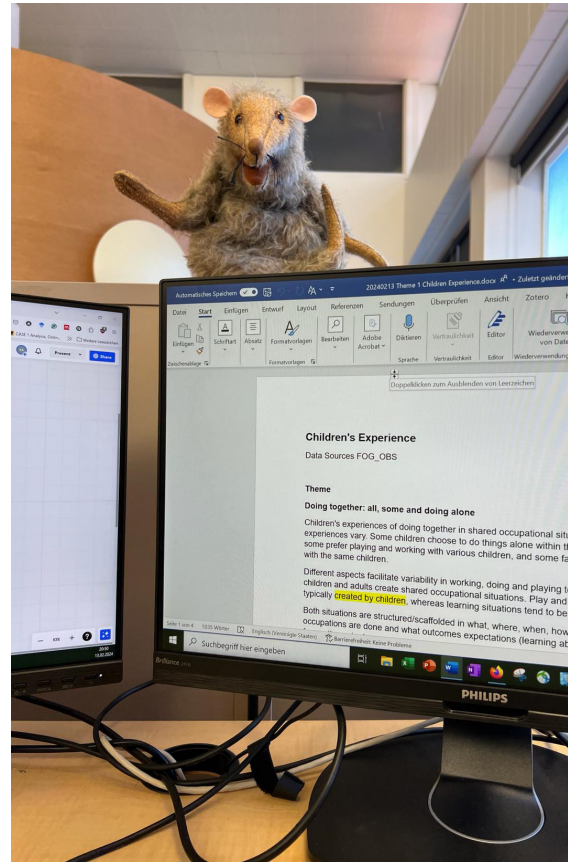
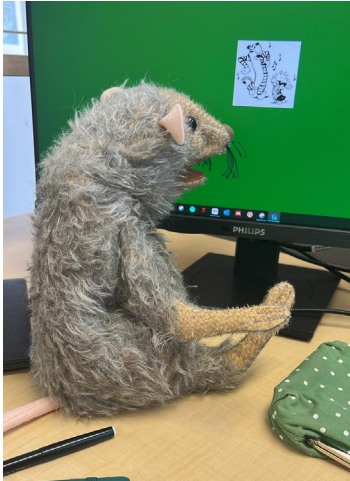
...und andere Kollegen

Nichts zu lachen hat man, wenn eine gemeine Hauskatze mit einem spielen will. Das könnte ein übles Ende wie beim Opossum nehmen.

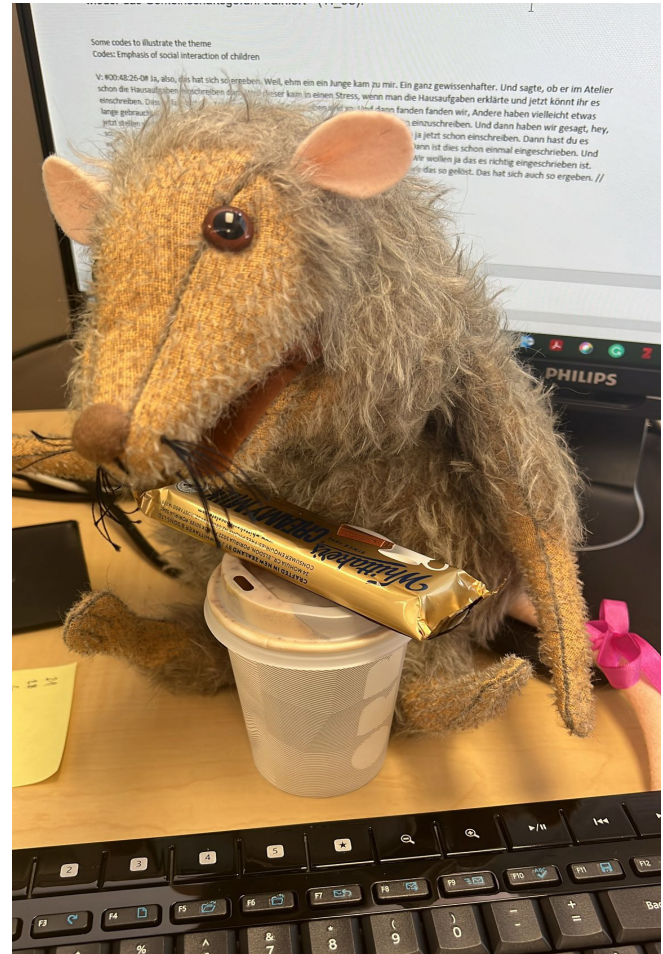


Business as usual..

Und dann hat Angelika gesagt, dass ich im Fall nicht nur zum Rumhängen in Neuseeland sei. Ich muss auch arbeiten. Supervisor. Nichts zu tun, aber volle Verantwortung.



... Blick auf Kiwi-Business



Während des Supervisings sah ich mir auch die Nachrichten an. In Neuseeland haben Ratten freien Zugang zur Charcuterie-Abteilung von Lebensmittelgeschäften. Alles gratis. Finde ich super.

Mein Traum wird wahr..



Schon lange wollte ich wie Jockel und J7 ein postgraduate Studium machen. In Neuseeland habe ich es erfolgreich abgeschlossen. Am Anfang musste mich Angelika noch etwas stützen auf dem Lenker. Aber jetzt habe ich das voll im Griff.

..jetzt bin ich eine dipl. Navi-Rat!



My name is Hein.
Hein Donwunder.
Licence to bike.
You can call me
Navi-Rat.



Und bald gibt es ein Wiedersehen!



© 2024 TAPIR ENTERTAINMENT
WWW.TAPIR.CH

photo credits:

- ANGELIKA ECHJEL
- JABINE DANCKWARDT
- ANDI MAERZ
- PLUS KIWI FRIENDS

text:

- HEIN
- J.J.
- JOCKEL